

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Schul- u. Sportausschuss	16.11.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Aktionsprogramm des Landes NRW "Ankommen und Aufholen für Schülerinnen und Schüler nach Corona"

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Das Aktionsprogramm soll dazu beitragen, durch Corona bedingte Bildungsbenachteiligungen und –defizite auszugleichen.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Schul- und Sportausschuss, 07.09.2021, Informationsvorlage Drucksachen-Nr. 2198/2020-2025
 Rat der Stadt Bielefeld, 23.09.2021, Informationsvorlage Drucksachen-Nr. 2245/2020-2025

Sachverhalt:

Bund und Länder haben eine Vereinbarung zur Umsetzung des „Aktionsprogramms Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ für die Jahre 2021 und 2022 beschlossen. Dieses Programm wurde bereits in der Informationsvorlage im Schul- und Sportausschuss vom 7.9.21 vorgestellt und zusammengefasst.

Das Programm (<https://www.schulministerium.nrw/ankommen-aufholen>) soll mit insgesamt 430 Millionen Euro durch vier Bausteine (Extra-Geld, Extra-Personal, Extra-Zeit und Extra-Blick) bei der Bewältigung der Probleme Hilfestellung geben, die durch die Corona-Pandemie entstanden sind.

Diese Informationsvorlage gibt einen aktuellen Stand im Besonderen zum Baustein „Extra-Geld“.

Der Stadt Bielefeld wurde mit dem Bewilligungsbescheid der Bezirksregierung Detmold vom 17.8.2021 eine fachbezogene Pauschale in Höhe von 4.195.000 € für den Zeitraum vom 18.08.2021 bis 31.12.2022 bewilligt.

Auf die Stadt Bielefeld als Schulträger eigener Schulen entfallen hiervon 3.180.857 €, davon

- o Mindestens 30 % (= 954.259 €) für Schulbudgets
- o Mindestens 30 % (= 954.257 €) für Bildungsgutscheine (das Verfahren wird aktuell noch seitens des Landes NRW erarbeitet)
- o Bis zu max. 40 % (= 1.272.341 €) als Schulträgerbudget der Stadt Bielefeld

Es wurde bereits ein Anteil von 60 % der Zuwendung = 1.908.516 € (30% Schulbudget Sachkonto: 52810000 „Aufwendungen für sonst. Leistungen“ + 30% Bildungsgutscheine Sachkonto 52910000 „Aufwendungen für sonst. Dienstleistungen“) entsprechend auf die einzelnen Schulen als Schulbudget verteilt und überwiesen.

Die übrigen 40 % der Zuwendungen sind als Schulträgerbudget vorerst auf dafür neugeschaffene schulformbezogene PSP – Elemente „geparkt“ worden und können zur Sicherung und Schaffung gegebenenfalls auch schulübergreifender regionaler Angebote zur Beseitigung von Lernrückständen in Kooperation mit externen Bildungsanbietern genutzt werden. Ein Teil des Schulträgerbudgets ist zur Gegenfinanzierung von einzelnen Maßnahmen aus dem städtischen Corona-Aktionsplan "Bielefeld hält zusammen" eingeplant, insbesondere aus den Clustern „Aktivierung, Freizeit, Bewegung“, „Schule und Bildung“ und „Sprachförderung“. Hierfür werden aktuell die konkreten Maßnahmen mit den koordinierenden Stellen abgestimmt. Mit den verbleibenden Mitteln ist anvisiert, schulübergreifende Projekte und Bildungsangebote im o.g. Sinne in der Bildungsregion zu fördern. Hierfür wird ein Vergabetopf gebildet und eine fokussierte Ausschreibung an städtische Schulen und ihre Kooperationseinrichtungen soll anschließend zeitnah erfolgen.

Auf die Ersatzschulträger entfallen insgesamt 1.014.143 €, davon 608.099 € auf den Baustein Extra-Geld und 406.044 € auf den Baustein Extra-Personal.

Die Verteilung des Extra-Geldes ist vorgegeben wie folgt:

- o Mindestens 30 % (= 181.582 €) für Schulbudgets
- o Mindestens 30 % (= 182.427 €) für Bildungsgutscheine (das Verfahren wird aktuell noch seitens des Landes NRW erarbeitet)
- o Bis zu max. 40 % (= 244.090 €) als Schulträgerbudget der Ersatzschulträger

Der Baustein Extra-Personal wird seitens des Landes NRW als Pauschale direkt zur Verfügung gestellt.

Die Finanzmittel für die Ersatzschulträger werden/wurden seitens des Landes NRW der Stadt Bielefeld zur Weiterleitung an die Ersatzschulträger zur Verfügung gestellt.

Tabellarische Übersicht der Mittelverteilung

	1 Schulen Bielefelder Trägerschaft	2 Ersatzschulträger	Gesamt
Schulbudget (30%)	954.259 €	181.582 €	1.135.841 €
Bildungsgutscheine (30%)	954.257 €	182.427 €	1.136.684 €
Schulträgerbudget (40%)	1.272.341 €	244.090 €	1.516.431 €
Extra-Personal für Ersatzschulen / -träger (extra)	0 €	406.044 €	406.044 €
Gesamt	3.180.857 €	1.014.143 €	4.195.000 €

Der als **Anlage** beigefügten Übersicht kann die Verteilung der Mittel auf die einzelnen städtischen Schulen und Ersatzschulen/Ersatzschulträger entnommen werden.

Dr. Witthaus
Beigeordneter